

SICHERHEITSDATENBLATT
TG Lederpflege "

Seite: 1

Erstellungsdatum: 28.04.2016

Revisionsdatum: 24.09.2018

Revisionsnummer: 2

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: TG Lederpflege"

Produktcode: 151041

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, -imprägniermittel und -pflegeprodukte.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Firma Christian Maurer GmbH
Josef Perger Straße 4
A-3031 Pressbaum
Österreich

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit
Andreas Kutschera
T +43 2233 57 070 76
F +43 2233 57 070 78

1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale. +43 1 406 43 43
Kontaktperson: Andreas Kutschera +43 2233 57 070 76
E-Mail: andreas.kutschera@tegee.at

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Enthält den Kandidatenlistenstoff Decamethylcyclopentasiloxan.

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

SICHERHEITSDATENBLATT

TG Lederpflege "

Seite: 2

Gefährliche Bestandteile:

KOHLENWASSERSTOFFE, C9 - C14, N-ALKANE, < 2 % AROMATEN - Registrierte Nr. REACH: 01-2119475608-26

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
929-018-5	64771-72-8	-	Asp. Tox. 1: H304; -: EUH066	10-30%

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN - Registrierte Nr. REACH: 01-2119511367-43

208-764-9	541-02-6	Nicht eingestuft vPvB-Stoff.	-	1-10%
-----------	----------	------------------------------	---	-------

TRIETHANOLAMIN 99% - Registrierte Nr. REACH: 01-2119486482-31

203-049-8	102-71-6	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	-	1-10%
-----------	----------	------------------------------------	---	-------

Enthält: 15 % und darüber, jedoch weniger als 30 %
aliphatische Kohlenwasserstoffe
unter 5 %
Seife
nichtionische Tenside
Methylisothiazolinone, Benzisothiazolinone
Chloromethylisothiazolinone
Duftstoff

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

TG Lederpflege "

Seite: 3

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen PC23: Ledergerbmittel, -farbstoffe, -appreturmittel, -imprägniermittel und -pflegeprodukte.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

TG Lederpflege "

Seite: 4

KOHLLENWASSERSTOFFE, C9 - C14, N-ALKANE, < 2 % AROMATEN

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	300 mg/cm ³	-	-	-

TRIETHANOLAMIN 99%

DE	5E mg/m ³	-	-	-
----	----------------------	---	---	---

DNEL/PNEC

Gefährliche Bestandteile:

DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ	97,3 mg/m ³	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	24,2 mg/m ³	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	97,3 mg/m ³	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	24,2 mg/m ³	Arbeitnehmern	Lokale
DNEL	Inhalativ	17,3 mg/m ³	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhalativ	4,3 mg/m ³	Verbrauchern	Lokale
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	17,3 mg/m ³	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	4,3 mg/m ³	Verbrauchern	Lokale
DNEL	Dermal	5 mg/kg	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Dermal (wiederholter Verabreichung)	5 mg/kg	Verbrauchern	Systemische
PNEC	Süßwasser	0,0012 mg/l	-	-
PNEC	Meerwasser	0,00012 mg/l	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	2,39 mg/kg	-	-
PNEC	Meeressedimente	0,239 mg/kg	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	3,34 mg/kg	-	-
PNEC	Mikroorganismen in Kläranlagen	>10 mg/l	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe. Geeignete Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374) auch bei längerem, direkten Kontakt (Empfohlen Schutzindex 6, entsprechend 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374) z.B. aus Nitrilokautschuk (0,33-0,5 mm) Polyvinylchlorid (1mm). Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

TG Lederpflege "

Seite: 5

Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. GEEIGNETE MATERIALIEN BEIM HERSTELLER ERFRAGEN. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Cremefarben

Geruch: Angenehm

Löslichkeit in Wasser: Mischbar

Viskosität: Viskos

Siedepunkt / -bereich °C: ca. 100 °C

Schmelzpunkt / -bereich °C: 4

Explosionsgrenzen %: untere: 1

obere: 7

Flammpunkt °C: > 65

Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.

Zündtemperatur °C: > 200

Dampfdruck: 23 hPas

Relative Dichte: 0,94 g/cm³

pH: ca. 8,4

VOC g/l: 141

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

TG Lederpflege "

Seite: 6

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Reduktionsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:

TRIETHANOLAMIN 99%

ORAL	RAT	LD50	6400	mg/kg
------	-----	------	------	-------

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität, Werte: Nicht verfügbar.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

TG Lederpflege "

Seite: 7

Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Verpackungsentsorgung: Packung nur völlig entleert der Wertstoffsammlung zuführen. Größere Produktreste in der Originalverpackung der Problemabfallentsorgung zuführen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.
* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.
Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.
Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält das Expositionsszenario.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Haftungsausschlussklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.